

Entwicklungsprojekt 4.2.496

Voruntersuchung zur Bildung einer Berufsgruppe im Rahmen der Neuordnung „Steinmetz und Steinmetzin“

Projektbeschreibung

Daniel Schreiber

Ulrike Azeez

Laufzeit II/2015 bis III/2015

Bonn, April 2015

Bundesinstitut für Berufsbil-
dung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 1622
E-Mail: schreiber@bibb.de

www.bibb.de

Begründung	
Ziele	Prüfung der Bildung einer Berufsgruppe im Vorfeld der Erarbeitung einer Verordnung zum anerkannten Ausbildungsberuf „Steinmetz und Steinmetzin“
Aufgabenstellung/Problemstellung	Die Modernisierung dieser Ausbildungsordnung ist erforderlich, um den veränderten Anforderungen der Berufspraxis Rechnung zu tragen. Zu prüfen ist, inwieweit dieser Beruf in eine Berufsgruppe mit dem Berufsbild „Naturwerksteinmechaniker und Naturwerksteinmechanikerin“ integriert werden kann.
Transfer	Die Ergebnisse der Prüfung einer Berufsgruppenbildung stellen die Grundlage für die weitere Beratung im Neuordnungsverfahren dar.

Konkretisierung des Vorgehens
Methodische Vorgehensweise
<p>Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) hat das BIBB beauftragt zu prüfen, ob der zukünftige Beruf „Steinmetz und Steinmetzin“ mit anderen Berufen in eine Berufsgruppe zusammengefasst werden kann. Das zu modernisierende Berufsbild „Steinmetz und Steinbildhauer und Steinmetzin und Steinbildhauerin“ wurde 2003 zusammen mit dem Beruf „Naturwerksteinmechaniker / Naturwerksteinmechanikerin“ geordnet. Im aktuell geplanten Modernisierungsverfahren ist der Beruf Naturwerksteinmechaniker / Naturwerksteinmechanikerin gemäß Antrag der Sozialpartner nicht vorgesehen.</p> <p>Geprüft werden soll, ob in dem zukünftigen Berufsbild „Steinmetz und Steinmetzin“ Schnittmengen zu dem Berufsbild „Naturwerksteinmechaniker / Naturwerksteinmechanikerin“ vorliegen. Als Grundlage für die künftige inhaltliche Ausrichtung der Verordnung liegt ein Eckwertevorschlag der Sozialpartner vor.</p> <p>Die Inhalte der bisher bestehenden Verordnung sowie die durch die Eckwerte aufgezeigten Neuerungen werden mit den Inhalten des Berufsbilds „Naturwerksteinmechaniker und Naturwerksteinmechanikerin“ abgeglichen. Zudem wird geprüft, ob weitere Berufe mit ähnlicher Ausrichtung in die Prüfung mit einbezogen werden. Darüber hinaus werden Interviews mit Vertretern beider Sozialpartner, den zuständigen Verbänden und Gewerkschaften sowie Ausbildern in diesem Bereich durchgeführt und ausgewertet. Die Prüfung erfolgt anhand der Kriterien für die Bildung von Berufsgruppen vom 18. August 2009.</p> <p>Datenschutz: Im Rahmen des Projekts werden personenbezogene Daten in Form von Kontaktdaten von Berufspraktikern gespeichert. Um dem Datenschutz Genüge zu leisten, wird seitens des BIBB eine Zusage der Anonymität gewährt, in welcher der Umgang mit den Daten dargestellt ist sowie geregelt wird, dass nur Projektmitglieder Zugriff auf die Daten erhalten und diese verwenden dürfen. Die Interviewpartnerinnen und -partner unterzeichnen darüber hinaus eine Einverständniserklärung zum Datenschutz, die sie jederzeit widerrufen können.</p>

Kooperationen
Es wird geprüft, ob Anknüpfungspunkte mit Berufsgruppenprüfungen im Rahmen von anderen Modernisierungsverfahren bestehen.